

**Verarbeitungsempfehlung &
technische Daten
Copran Color Gruppe
(Copran Color/ CopraSupreme Color/
CopaSmile Color)**



Technische Daten

Ausgabedatum: 22.05.2019

Hersteller: Whitepeaks Dental Solutions GmbH & Co. KG
Langeheide 9 - 45239 Essen - Germany

Produkt/ Produkttyp: Färbelösung für Zirconiumdioxidkeramik

Produktform: Farbflüssigkeit in verschiedenen Farbtönen

CE-Kennzeichnung: **CE0483** (Medizinprodukt der Klasse IIa)

Anwenderkreis: Eingewiesene Anwender, die individuell dentale Restaurationen aus Zirconiumdioxid herstellen und einfärben

Haltbarkeit/ Lagerung: 3 Jahre bei einer Aufbewahrungstemperatur von 4-10 Grad Celsius und in luftdicht verschlossener Flasche

Indikation/ Zweckbestimmung

Die Produkte der Produktgruppe Copran Color sind ausschließlich für die Einfärbung von Zirconiumdioxidkeramiken in der Dentaltechnik geeignet.

Produkt	Zweckbestimmung
Copran Color	Farbflüssigkeit (Tauchfarbe) zur Einfärbung von weißen/ opaken Zirconiumdioxidkeramiken
CopraSupreme Color Base CopaSmile Color Base	Farbflüssigkeit (Tauchfarbe) zur Einfärbung von transluzenten Zirconiumdioxidkeramiken
CopraSupreme Color PaintOn CopaSmile Color PaintOn	Farbflüssigkeit (Pinselfarbe) zur Einfärbung von transluzenten Zirconiumdioxidkeramiken

Materialeigenschaften/ Technische Daten

Die Copran Color Färbelösungen sind flüssig, geruchsneutral, wasserbasiert, säurefrei, frei von öligen Substanzen, einfach anzuwenden, einfach aufzubewahren, einfach zu entsorgen und lange haltbar.

Beschreibung

Die Produkte der Produktgruppe Copran Color sind ausschließlich für die Einfärbung von Zirconiumdioxidkeramiken in der Dentaltechnik geeignet. Diese Farbanpassung hat den Vorteil, dass der Zahnersatz individuell für den Patienten angepasst werden kann.

Bei vorschriftsmäßiger Anwendung ist Copran Color völlig biokompatibel und nicht toxisch. Copran Color ist wasserbasiert und enthält keine Säuren*, greift daher keine Metallinstrumente oder Arbeitsflächen an. Auch die Heizelemente des Sinterofens werden nicht angegriffen. Copran Color enthält keine öligen Substanzen, kann die Kapillarwirkung des Zirconiumdioxids ausnutzen und dringt schnell und tief in das Material ein. Beim Abtrennen von Sinterdrops und Verbindungsstegen entstehen keine hellen Stellen oder Flecken. Sollte eine Farbe zu intensiv sein, kann die Farbflüssigkeit einfach mit destilliertem Wasser verdünnt werden.

Verarbeitung

Die Restauration sollte fertig ausgearbeitet und staubfrei sein. Die Restauration sollte trocken weiterverarbeitet werden.

Vorbereitung

Um eine perfekte Oberfläche und ein Höchstmaß an Transparenz zu erhalten, empfehlen wir Ihnen, die Restauration im Ultraschall-Reinigungsgerät White-Sonic und destilliertem Wasser zu reinigen. Bitte benutzen Sie ausschließlich unser empfohlenes Ultraschall-Reinigungsgerät. Geräte anderer Firmen könnten zu „stark“ sein und die Restauration beschädigen. Schwenken Sie die Restauration mit einer Kunststoffpinzette 5 bis 10 Sekunden im destillierten Wasser des Ultraschallgerätes, bis sich keine "Staubwolke" mehr von der Restauration löst. Beseitigen Sie überschüssiges Wasser von der Restauration durch Abblasen mit ölfreier Luft oder durch Trockentupfen mit Zellstoff oder Wattestäbchen.

* Ausnahme: CopraSupreme Color PaintOn incisal fluorescent/ CopraSmile Color PaintOn incisal fluorescent

Verarbeitungsempfehlung & technische Daten Copran Color Gruppe (Copran Color/ CopraSupreme Color/ CoproSmile Color)



Tauchtechnik

Trocknen Sie die Restauration unter einer Infrarotlampe oder unter Verwendung eines Ofens. Vor dem Sintern muss die Restauration vollständig trocken sein. Achten Sie darauf, dass das Wasser während des Trocknens niemals kocht, da dieses Risse im Zirkoniumdioxid verursachen kann. Nehmen Sie die erforderliche Farbflüssigkeit aus dem Kühlschrank. Vergewissern Sie sich, dass das Gefäß richtig verschlossen ist und schütteln Sie dieses für einige Sekunden, um sicherzustellen, dass keine Sedimente vorhanden sind. Nun tauchen Sie Restauration vollständig für ca. 45 Sekunden in die Farbflüssigkeit Ihrer Wahl. Entnehmen Sie die Restauration und entfernen Sie die übrig gebliebene Flüssigkeit mit einem angefeuchteten Pinsel, durch Abblasen mit ölfreier Luft oder durch Trocknen mit Zellstoff oder einem Wattestäbchen. Verschließen Sie den Behälter der Farbe fest und stellen Sie ihn wieder in den Kühlschrank zurück. Wenn eine Restauration für das Originalgefäß zu groß ist, gießen Sie die Farbflüssigkeit in ein sauberes Gefäß und färben Ihre Restauration dort. Reinigen Sie danach das Gefäß gründlich mit Wasser und Spülmittel.

Maltechnik

Trocknen Sie die Restauration unter einer Infrarotlampe oder unter Verwendung eines Ofens. Vor dem Sintern muss die Restauration vollständig trocken sein. Achten Sie darauf, dass das Wasser während des Trocknens niemals kocht, da dieses Risse im Zirkoniumdioxid verursachen kann. Nehmen Sie die erforderliche Farbflüssigkeit aus dem Kühlschrank. Vergewissern Sie sich, dass das Gefäß richtig verschlossen ist und schütteln Sie dieses für einige Sekunden, um sicherzustellen, dass keine Sedimente vorhanden sind. Starten Sie den Malprozess mit einem Pinsel. Wir empfehlen, die Farbe in folgender Reihenfolge aufzutragen: Zahnhals, Höckerspitzen/ Inzisalkanten, Schneidebereiche, Okklusalfarbe und zum Abschluss Dentinfarbe. Benutzen Sie das Blocker Liquid vorsichtig und sparsam. Es verhindert, dass andere Flüssigkeiten in die Restauration eindringen, daher muss es vor allen anderen Flüssigkeiten aufgetragen werden. Das Zirkoniumdioxid bleibt dadurch in seiner Farbe unverändert. Nach dem Auftragen der Effektfarben kann der Rest der Restauration mit der entsprechenden Dentinfarbe eingefärbt werden. Sie können die Dentinfarbe auch von der Innenseite der Krone auftragen, um die Illusion eines Dentinkerns zu erreichen. Mit ein wenig Geschick und Training werden Sie schnell in der Lage sein, fantastische, lebhaftere Ergebnisse zu erreichen.

Sintern

Trocknen Sie Ihre Restauration vollständig nach dem o.g. Verfahren. Eine nicht vollständige Durchtrocknung kann zu Farbveränderungen und Opazität des Zirkoniumdioxids führen. Sintern Sie Ihre Restauration anschließend, so wie in der Gebrauchsanweisung des verwendeten Zirkoniumdioxidmaterials angegeben. Nach erfolgter Endsinterung wird die Restauration sofern erforderlich im Nassschleifverfahren mit diamantbelegten Schleifkörpern an das Arbeitsmodell angepasst. Sinterdiamanten, Korundsteine oder Hartmetallfräsen dürfen nicht verwendet werden.

Sicherheitshinweise

Bei Verwendung des Produktes ist eine persönliche Schutzausrüstung bestehend aus Schutzbrille und Schutzhandschuhen zu tragen. Bitte essen, trinken und rauchen Sie nicht, während Sie die Farbflüssigkeiten verarbeiten. Sorgen Sie für eine ausreichende Belüftung des Arbeitsplatzes bei der Verarbeitung und während der Trocknung der Restauration.

Entsorgung

Siehe Sicherheitsdatenblatt.

Erläuterung der Kennzeichnungen auf der Verpackung



Symbol für „Artikelnummer“



Symbol für „Chargenbezeichnung“



Symbol für „Verwendbar bis“



Bestätigung: Das Produkt entspricht den geltenden europäischen Richtlinien



Symbol für „untere und obere Temperaturbegrenzung“



Symbol für „Gebrauchsanweisung beachten“